

Hr. Christn. Gottlieb Kühnöl, der Phil. außerord. Prof. seit 1790, der Univ. Biblioth. Custos; ward M. in L. 1787; am Nicolaikirchhof, in der Pastorwohnung.

Hr. Christn. Frdr. Rüdiger, der Phil. außerord. Prof. seit 1791, und Observator auf hies. Sternwarte; ward M. in L. 1785; auf der Schloßgasse, in Goldschads H.

Hr. Abr. Gottlieb Raabe, der Phil. außerord. Prof. seit 1794. ward M. in L. 1786; auf der Haynstr. in Schlegners Erben H.

Hr. Joh. Gottfr. Grohmann, der Phil. außerord. Prof. seit 1794. ward M. in L. 1790; auf den neuen Neumarkt in Schmidts H.

Von dem Concilio Professorum dependiret:

1) Die Almosendeputation.

Deputirte.

Dazu wird aus jeder Facultät alle Jahre um Michael ein anderer Professor genommen, welche wöchentlich einmal zusammen kommen. Jetzt sind es:

Hr. D. Joh. Georg Rosenmüller,	}	f. d. Prof.
Hr. D. Christn. Daniel Erhard,		
Hr. D. Joh. Gottlob Haase,		
Hr. Prof. Christn. Gottlieb Seydlitz,		

Registrator.

Hr. Christn. Friedr. Eberhard, s. den I. Abschn.

2) Die Bücherzensur und Bibliothek.

Censoren der Bücher und Schriften

sind bey den obern drey Facultäten die Decani; bey der philosophischen aber ein jeder ord. Professor in dem, was seine Profession anlanget: da hingegen der Decanus dieser Facultät alle Schriften censuret, die in mehr als eine Profession einschlagen, wie auch sämtliche Auctionscatalogos.

Aufseher der Universitätsbibliothek.

Hr. Prof. Christn. Daniel Beck, s. die Prof.
Custodes der Bibliothek.

Hr. Prof. Christn. Gottlieb Kühnöl, s. d. Prof.

Hr. M. Ernst Friedr. Carl Rosenmüller, s. d. habilit. Magist.
Aufwärter.

Johann Andreas Köhler, im Paulino.

Auctionsproclamator.

Hr. Chph. Gottlob Weigel, im rothen Collegio.

3) Das Archivariat.

Custos des Universitätsarchivs.

Hr. Christn. Fr. Eberhard, s. den I. Abschnitt. 4)